

WT Montag 19. November 2018

Der Hobbykünstlermarkt lockte gestern viele in die Schranne



WEISSENBURG – Werkeln gehört zu Weihnachten dazu wie Christbaum und Adventskranz. Wie kreativ die Hobbykünstler im Weißenburger Land sind, das konnte man gestern wieder in der Kunst-Schranne sehen – beim Hobbykünstlermarkt des Clubs aktiver Frauen Weißenburg. Dort waren gestern insgesamt 45 Ausstellerinnen und Aussteller mit ihren Produkten vertreten. Von 10.30 bis 17 Uhr konnte man Kunstwerke aus Glas, Filz, Draht, Holz oder

Kupfer bewundern. Dem ein oder anderen Hobbyhandwerker konnte man sogar direkt über die Schulter schauen. Die Schrannehalle platzte vor allem am Nachmittag aus allen Nähten, sodass es zeitweise fast kein Durchkommen mehr gab und man sich förmlich durch den Gang schieben lassen musste. Dass Basteln längst nicht nur ein Hobby für Frauen ist, bewies Frank Fichtmüller aus Lauscha, der mit Gasbrenner, viel Geschick und flinken Händen fili-

grane Glaskunst entstehen ließ. Gleich gegenüber stellte Silke Lang ihre unter dem Motto „Einfach wurzelbar“ individuellen Gestecke aus. Für diejenigen, die sich weniger für Deko, sondern mehr für Kulinarik begeistern können, hatten die fleißigen Frauen um Anita Lehmeyer einmal mehr ein opulentes Kuchen- und Tortenbuffet bestückt, das ebenfalls einen reißenden Absatz fand, sodass zur Kaffeezeit schon fast alles ausverkauft war. Fotos: Markus Steiner